

Kurzbericht über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates am 8. Mai 2023

Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum – Kommunale Maßnahmen für die zu erstellende Entwicklungskonzeption

Bekanntlich will die Verwaltungsgemeinschaft Spaichingen einen Antrag auf Anerkennung als Schwerpunktregion im Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR) stellen. Dieses Vorhaben ist landesweit bislang einmalig und gilt daher – mit Unterstützung des zuständigen Ministeriums für Ländlichen Raum (MLR) und des Regierungspräsidiums Freiburg – als Pilotprojekt. Für die Unterstützung bei der Antragstellung sowie bei der Ausarbeitung einer notwendigen Entwicklungskonzeption wurde die Kommunalentwicklung GmbH (KE) beauftragt.

Im Rahmen der Bürgerwerkstatt würden die Bürger beteiligt. Dies sei vom Fördergeber zwingend vorgeschrieben und müsse in jeder Gemeinde separat durchgeführt werden.

Die Entwicklungskonzeption würde neben etwaigen privaten Bauprojekten, die von Bürgern mittels überschaubaren Steckbriefs gemeldet werden müssten, auch kommunale Ideen beinhalten, die im Laufe des fünfjährigen Anerkennungszeitraums geplant und umgesetzt werden könnten. In der Sitzung sollten diese kommunalen Vorhaben besprochen werden. Insbesondere seien hierbei Projekte zur Ortskernentwicklung oder zur Schaffung von Gemeinschaftseinrichtungen denkbar. Hierzu hatte im April 2022 bereits ein gemeinsamer Ratstermin mit Herrn Geissler und Frau Kizler von der Kommunalentwicklung stattgefunden.

Die Gemeinderäte beraten intensiv über einzelne Ideen. Natürlich müssten diese im Vorfeld der Antragstellung aber auch im Laufe der Anerkennungsphase konkretisiert werden. Dabei wird von allen verdeutlicht, dass dies eine Momentaufnahme darstelle und auch im Laufe der Anerkennungsphase Neues hinzukommen werde und Aufgezähltes nicht umsetzbar sei. Im Einzelnen werden folgende Projekte benannt und mehrheitlich für geeignet empfunden:

- Franz-von-Sales-Heim: Erwerb und Umbau zu Wohnzwecken
- Feuerwehr-Magazin: Um- oder Neubau (sofern förderfähig)
- Erweiterung des Kindergartens (sofern förderfähig)
- Mehrzweckhalle: Sanierung der Wasserleitungen, der Heizung und Installation einer Photovoltaikanlage
- Rathaus: Sanierung Heizung, Installation einer PV-Anlage und Austausch maroder Fenster
- Sanierungen in der ehemaligen Kläranlage, dem Pumphaus und dem Wasserreservoir (sofern förderfähig)
- Schaffung eines „Dorfplatzes“, z. B. zwischen Kirche und Spielplatz
- Erwerb und Baureifmachung diverser leerstehender, älterer Gebäude im Ortskern

Die Verwaltung wird beauftragt, die genannten Projekte mit der Kommunalentwicklung abzustimmen und für die Antragstellung aufzubereiten.

Bauanträge

Für diese Sitzung waren keine Bauanträge eingereicht worden.

Verschiedenes

WLAN in der Mehrzweckhalle

Der Vorsitzende berichtet von einer Anfrage, ob in der Mehrzweckhalle ein freies WLAN eingerichtet werden könne. Die Verwaltung habe sich daraufhin beim Telefonanbieter erkundigt, was ein WLAN zusätzlich zum bestehenden Telefonanschluss kosten würde. Monatlich würden demnach rund 30 Euro mehr gezahlt werden müssen.

Das Gremium ist sich einig, kein WLAN in der Halle anzubieten. Sollten Hallennutzer dringend einen Internetzugang benötigen, stehe es jedem frei, Hotspots oder WLAN-Sticks zu organisieren.

Gewerbegebiet „Grube“ – Kanalanschluss in den Ardweg

Bürgermeister Buggle weist darauf hin, dass mittlerweile einige Interessensbekundungen für einen Gewerbebauplatz im Gewerbegebiet „Grube“ vorliegen würden. Um das Gewerbegebiet zu erschließen, müsse ein Kanalanschluss in Richtung Ardweg gelegt werden. Hierfür habe die Gemeinde extra den Kanal im Ardweg deutlich größer einbauen lassen als nötig und sei somit finanziell in Vorleistung getreten. Nun würden insgesamt drei Grundstückseigentümer der Gemeinde ein Leitungsrecht verwehren, um den Kanal unter deren Grundstücke Richtung Ardweg durchführen zu können. Mehrere Gespräche seien erfolglos geblieben.

Die Gemeinderäte sind sehr verärgert vom Gebaren einzelner Flächenbesitzer. Immerhin gehe es um die Fortentwicklung der Gemeinde. Man habe größere Summen in den Bebauungsplan, in Ausgleichsmaßnahmen und auch in den Kanal im Ardweg gesteckt und nun würden sich drei Eigentümer querstellen, um das Gewerbegebiet erschließen zu können. Es wird vereinbart, die drei betroffenen Personen in die nächste Sitzung einzuladen und nach deren Beweggründen zu fragen. Als weiteren Schritt wird überdies ein sog. Umlegungsverfahren angeregt.

Kriminalitätsstatistik 2022 für die Gemeinde Mahlstetten

Bürgermeister Buggle gibt die vom Polizeirevier Spaichingen vorgelegte Kriminalitätsstatistik 2022 für die Gemeinde Mahlstetten bekannt. Demnach lebe man in einer sehr sicheren Gemeinde. Insgesamt habe es 2022 „nur“ fünf (zwei weniger als im Vorjahr) gegeben, wovon vier (Vorjahr drei) aufgeklärt werden konnten, was einer Aufklärungsquote von 80% (Vorjahr 42,9%) entspreche. Hauptsächlich handele es sich um sog. Rohheitsdelikte (körperliche Gewalt) sowie Diebstahldelikte.

Bauantrag Erweiterung Kindergarten

Es wird nach dem Sachstand zum Bauantrag der Kindergarten-Erweiterung gefragt. Der Vorsitzende teilt mit, dass das Architekturbüro den Auftrag erhalten habe, einen Bauantrag noch vor der Sommerpause vorzulegen. Er werde nochmals nachhaken.

Brennholzversteigerung

Aus der Mitte des Gremiums wird vorgetragen, dass bis dato noch Holzpolter aus der letztjährigen Brennholzversteigerung nicht abgeholt worden seien. Der Leiter des Forstreviers wird daher gebeten, auf die damaligen Erwerber zuzugehen und ggf. eine Teilnahme an der diesjährigen Versteigerung abzulehnen.

Ferner wird darauf hingewiesen, dass im Ursental Holzpolter zur Versteigerung bereit lägen, die eher unattraktiv seien.

Der Vorsitzende wird dies mit dem Förster besprechen. Gleichzeitig antwortet er, dass Polter, die nicht verkauft würden, in den Folgetagen vom Förster eigenständig verteilt und veräußert würden.

Frageviertelstunde für die Einwohnerschaft

Es waren keine Einwohner anwesend, die eine Frage ans Gremium richten wollten.

Aus der nichtöffentlichen Sitzung:

In nichtöffentlicher Sitzung ging es um Personal- und Grundstücksangelegenheiten.